

es in ihren Hauptstädten, wo die italienischen, die anstehenden Bündnisse geschieden wurden, nicht minder...
aber in Rom und in Washington werden die Geheimstände der Diplomaten sich erst nach fast geschlossen bleiben.

Der Eindruck bei den Neutralen.
Die krieglichen Veröffentlichungen haben in ersten Linie in Schweden ungeheures Aufsehen gemacht. Die Presse hebt hervor, daß die russische Gefahr für Schweden durch den französisch-russischen Geheimvertrag, der dem damaligen Barenkreis den Besitz der Kandalwinen sicherstellte, tatsächlich bestehen hat. „Allehand“ fügt hinzu, daß auch jetzt noch immer von einer Grobmacht Pläne von nicht geringerer Gefährlichkeit gesprochen werden die beweisen, daß Schweden seine unerlässliche Handelskette der Antente ausgeliefert. Vorgehend ist es, daß auch in der westschweizer, also der französischfreundlichen Presse, die Geheimverträge scharf verurteilt werden. „Journal de Genève“ meint, die Antente sei von weltgeschichtlicher Bedeutung, sie bedeute das Grabgelde der Geheimdiplomatie.

Politische Rundschau.

Deutsches Reich.

+ Die jetzige Tagung des Reichstages wird nur kurze Zeit dauern. Graf Hertling wird eine Erklärung zur Lage abgeben und die Führer der Mehrheit werden nur kurz mit grundsätzlichen Darlegungen antworten. Zu weiterer Arbeit wird das Haus dann erst im neuen Jahre zusammentreten. Am Mittwoch Abend hatte der Kaiser die Führer der Parteien zu einer Besprechung eingeladen, in der er ihnen Mitteilungen über seine Ausführungen im Reichstage machte.

Neue Kämpfe bei Cambrai.

Mitteilungen des Wolffschen Telegraphen-Bureaus.
Großes Hauptquartier, 28. November.
Westlicher Kriegsschauplatz.
Geecksgruppe Kronprinz Rupprecht. In Mlandern war das Artilleriefeuer zwischen dem Douthoullier Walde und Landvorsorge von Mittag an lebhaft; bei Basichenbale schwoll es am Abend zu größter Heftigkeit an. — Zu beiden Seiten der Scarpe erhobte Geschützartillerie. — Auf dem Schlachtfelde bei Cambrai leitete scharfer Feuerkampf mit Tagesbruch die Angriffe ein, die der Engländer mit frisch eingeleiteten Divisionen gegen Bourlon, Fontaine und andere anstehenden Stellungen richtete. — Westlich von Bourlon drachen seine Angriffswellen und die ihnen vorauslaufenden Panzerwagen in ununterbrochener Feuerlinie. — Zwischen Bourlon und Fontaine drang der Feind nach mehrmaligem vergeblichen Ansturm in unsere Adwehrrone ein. Bourlon und Fontaine gingen vorübergehend verloren.

Die durch den erbitterten Häuserkampf hart gelittenen englischen Verbände traf der Gegenstoß unserer Infanterie. Unfassend angelegt und schwerlich geföhrt nahm sie die Dörfer im glänzenden Ansturm wieder und warf den Feind in den Wald von Bourlon zurück. Mehr als 200 Gefangene und zahlreiche Maschinengewehre blieben in ihrer Hand.

Das harte Feuer ließ bei Eintritt der Dunkelheit nach. Ortsliche Infanteriekämpfe dauerten bis in die Nacht hinein fort.
Geecksgruppe Deutscher Kronprinz. Nordwestlich von Laburre ließ der Feind eine mißlungene Unternehmung Gefangene in unseren Gräben. — Auf dem östlichen Flankensfeld war die Artillerieartillerie am Vormittag geföhrt; sie flaute von Mittag an zu mäßigem Strömungsfeuer ab.
Geecksgruppe Herzog Albrecht. Nordöstlich von Rowena strengte harte französische Abteilungen gegen unsere Linien vor; sie wurden im Nahkampf abgewiesen.
Östlicher Kriegsschauplatz und macedonische Front keine größeren Kampfhandlungen.
Italienische Front.
Nichts Neues.
Der Erste Generalquartiermeister Lubendorff.

Ausweisung deutscher Missionare aus Togo.
Die Norddeutsche Mission, deren bei der Schutztruppe in Togo lebenden Missionare 1914 in französische Gefangenschaft gerieten, und deren auf der Goldküste tätigen Arbeiter 1916 von den Engländern ausgewiesen wurden, beklagt nunmehr auch die Vertreibung verschiedener Missionare aus Togo, wo sie bisher weiter gewirkt hatten.

Nach einer in Basel eingetrossenen Meldung sind die Missionare Weiß und Junke und Frau am 11. Oktober innerhalb zwei Stunden nach Ansturm eines Dampfers nach England in die Gefangenschaft abgeführt worden. Missionar Bäg sowie Binder und Frau sollen folgen. Von dem vor dem Krieges fast 60 Personen umfassenden europäischen Arbeiterstab weilen nur noch 4 verheiratete Missionare und 2 Missionarinnen in dem Lande, wo deutsche Missionsarbeit seit 1847 unter großen Opfern dem deutschen Handel und der deutschen Kolonisation die Bahn gebrochen und in welchem Segen gewirkt hat. Von der katholischen Mission wurden gleichzeitig 20 Mitglieder nach England gebracht.

Wien, 28. Nov. Der amtliche Ozeeresbericht meldet keine besonderen Ereignisse.

Unter der Herrschaft der Maximalisten.

Eine Programmrede Trotski.
Im Zentralkomitee des Arbeiterrates hielt Trotski eine Programmrede, in der er u. a. ausführt:
„Die arbeitenden Klassen Europas betrachteten anfangs das bolschewistische Friedensmanöver als eine reine Variationskunst. Russlands Militär stellen sich jedoch schließlich ihrem Siege entgegen die Bolschewisten sofort praktische Maßnahmen folgten. Die in Betrachtung beglaubigten Diplomaten sind in russischen Anzügen bereits mit dem Bolschewistik

in Verbindung getreten. Am feindlichsten heute, als England, das bei einer Fortsetzung des Krieges am wenigsten ziliert. Frankreich befindet sich mit dem Ministerium Wilmors in der letzten instabilitätigen Verfassung. Italien begrüßt die Revolution mit Widerwillen. Amerika ging in den Krieg nur aus Selbstinteresse. West Europa bereits ausreißend erkrankt. Ist nicht es der russischen Sowjetregierung Toleranz zeigen. Die Geheimverträge, die sich alle in meiner Hand befinden, sind weit jünger, als angenommen wurde. Ich werde durch meine Politik den Druck auf Westeuropa vernehmen.“

Trotski und seine Rammen scheinen also entschlossen zu sein auch auf die Gefahr des Bruchs mit der Antente, den einmal beschrittenen Weg aufrecht weiterzugehen.

Allein Ansehen nach befestigt sich die Macht der Maximalisten. Das geht vor allem daraus hervor, daß unter ihrer Herrschaft die Wahlen zur Gesetzgebenden Versammlung möglich geworden sind. Nach französischen Berichten ist der erste Wahltag völlig ruhig verlaufen. Trotz Schmei und Ralte waren die Wähler sehr zahlreich erschienen.

Trotski wider Buchanan.
Trotski hat an den englischen Botschafter Buchanan das schriftliche Erlaichen gerichtet, zwei in England interessierte russische Untertanen freizulassen, und droht Gegenmaßregeln gegen Engländer in Rußland an. Die Botschafter der Antente befinden sich übrigens im Hauptquartier beim General Duchonin, der entgegen anders lautenden Meldungen nicht verhaftet worden sein soll.

Rang, Würden und Titel abgeschafft.
Die maximalistische Regierung hat eine Verordnung erlassen, wonach sämtliche Klassenunterschiede, Würden und Titel aufgehoben werden. Die Eigenschaften des Adels sollen den Gemüths, die Güter und Eigenschaften der Kaufleute und Bürger den Gemeindebehörden übergeben werden. In einem zweiten Dekret wurden die Revolutionskomitees angewiesen, alle Spezialämter zu verhaften und der Justiz zu überweisen. Endlich wurden besondere Militärgerichte ernannt, die beauftragt sind, sämtliche Gegner der Maximalisten unter der Anklage der Verschwörung abzurufen.

Neue russische Republiken.
Nach schwedischen Berichten hat sich Kasakstan als selbstständige Republik erklärt, eine eigene Regierungsmacht gegründet und ein Parlament ernannt, dem 40 Sozialisten, darunter ein Maximalist, angehören. — In Kiew ist die Macht in den Händen der ukrainischen Rada, die die ukrainische Republik ausgerufen hat. Die Republik wird mit Rußland vereinigt bleiben und umfaßt die Gouvernements Kiew, Podolien, Wolhynien, Tschernigow, Poltawa, Gharson, Zlatopol, Ickerlon und Lauris. Alle Regierungsgeschäften in Kiew sind in den Händen der Ukrainer. Alle privaten Ländereien, der Grundbesitz der Klöster und die Domänen in dem ukrainischen Gebiet sollen als Staatseigentum erklärt werden. Die gesetzgebende Versammlung der Ukrainer ist für den 22. Januar einberufen worden.

Wirkungen des U-Boot-Krieges.
Wieder 12 500 Tonnen versenkt.
Amstich wird gemeldet: Im Englischen Kanal wurden durch einen unserer Unterboote wiederum 12 500 Str.-Reg.-To. versenkt.

Unter den versenkten Schiffen befanden sich ein großer bewaffneter englischer Dampfer von über 5000 T.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.
Mannschäftsmangel bei unsern Feinden.
Nach dem Bericht des Kommandanten eines unserer vor wenigen Tagen von erfolgreicher Fernfahrt zurückgekehrten Unterbootes wurde vor einigen Wochen im südwestlichen Teil des Sperrgebietes um England ein mit Rakete und Höhen beladener, nach Frankreich bestimmter brasilianischer Dampfer torpediert, dessen Besatzung, 48 Mann stark, hauptsächlich aus Regern und Mutanten bestand. Wenige Tage darauf wurde ein amerikanischer Dampfer versenkt, dessen Mannschäft ebenfalls zum größten Teil aus Regern bestand. Der Kapitän gab übrigens an, daß jetzt in Amerika jedem Schiffsführer das Befähigungszeugnis entzogen wird, wenn er sich weigert, durch das Sperrgebiet zu fahren. Zwei Tage später arbeitete das U-Boot unter der französischen Küste und versenkte hier eine französische Biermalsherk. Ihre Besatzung von 27 Mann setzte sich aus Angehörigen aller möglichen Nationen zusammen. Es befand sich kein einziger Franzose unter ihnen.

Wasser her! — — —
„Wasser her! — — —“
verlangen. — „Oh! — ich“
Hier her — Kamerade
er die ganze Nacht. U-
hin aus. — Die U-
er ist wahrlich ein Held

Volks- und Kriegswirtschaft.
Das Verschwinden der Fische vom Markt. Der Deutsche Tagesp. wird geschrieben: Die fürstliche Erklärung des Reichskommisars für Fischversorgung: wenn vielfach die Bedürfnisse der Bevölkerung an Fischen nicht voll befriedigt sein, so liegt das neben dem beschränkten Fanggebiet am Ausfall der Auslandszufuhr, hat allgemein überaus. Es kann gar nicht davon die Rede sein, daß die Bedürfnisse der Bevölkerung „nicht voll“ befriedigt werden; es kommt vielmehr eine Befriedigung der Bedürfnisse überhaupt nicht mehr in Betracht, denn die Märkte sind seit längerer Zeit von Fischen vollständig entblößt. Sowohl frische Fische wie auch geräucherter haben gänzlich aufgehört, in der Ernährung irgendwelche Rolle zu spielen. Auch geringe Luch man in Norddeutschland vergeblich, während Bayern deren genug hat. Dabei hat man in Bayern früher nie Deringe geessen.

Schnelligkeitsprämien für Ozer- und Werkzeugerzeugung. Die dringenden Bedürfnisse des Ozeres haben es notwendig gemacht, den sofortigen Ausdruck und die Ablieferung des Ozeres herbeizuföhren. Um das zu ermöglichen, ist für die Ablieferung von Ozer vor dem 31. Dezember 1917 eine besondere Schnelligkeitsprämie von 70 Mark für die Lonne und für die Ablieferung vor dem 31. Januar 1918 eine solche von 80 Mark für die Lonne festgesetzt worden. Vom 1. Februar 1918 ab fällt der Preis für die Lonne Ozer auf 170 Mark, vom 1. März ab auf 170 Mark.

Keine Erhöhung der Kartoffelsteuer. Auf eine Anfrage aus Leipzig antwortet der Staatssekretär des Kriegsernährungsamtes, eine Erhöhung der gegenwärtigen Kartoffelsteuer von 7 Pfund pro Kopf und Woche sei nicht möglich. Die jetzige Erhebung ist so stark Anreizend, daß die durch eine Erhöhung bedingte neue Abverkaufsaufgabe von den Pfefferbesitzern tatsächlich nicht mehr ausgeführt werden könnte. Die Durchführbarkeit dieser Ozererfassung der Wochenformel

am 17. November.
in Grimma die Grimma-Land“ Ball nicht hatten, waren 18 als Sitzung für den 28. des Schlichten Jugend des Bezirkes und verließ so wurde festgelegt, daß soll. Gemäßt wurden:

Soweit diese Herren nicht der Annahme ihrer Wahl dank mich Herr Wiese als Abgeordneter in den die Landesversammlung der Vereinigungen in § 2, Aussprache über zweites wird gern erteilt. Die eins des guten Werthes gebeten nehmen sein, den Erbs u. „Jugendbank Grimma-Da Herrn Kantor Bernau den Vorständen zu sein Verein noch nicht angegebte Erfolge hinter denen der lande nicht zurückstehen!

M. S. Doranmel
besseren Liederlich über di-
ten Halbjahr zur Verfügung.
24. November die Landes
anmeldung von Hauschlo
innerhalb der nächsten 11
weise durch Hauschlo
Zahl der hiermit bezeichn-

Schveden.
Die Entsendung eines schwedischen Kriegsschiffes nach Finnland wird in den maßgebenden Kreisen erwogen, nachdem sich herausgestellt hat, daß die Finnländer den Schweden die Feindkreuzer nicht gestatten. Das abzuwendende Kriegsschiff soll alle noch in Finnland befindlichen schwedischen Untertanen abholen. — Dabei ist zu bemerken, daß schon seit Wochen ungezählte Schweden aus dem von schammloser Anarchie heimgesuchten Lande über die Grenze geflüchtet sind.

Italien.
Die Blätter berichten von einer großen Landarbeiterbewegung in der Provinz Rom, mit der wahrscheinlich die bereits erfolgte Auflösung zahlreicher Gemeindeverwaltungen im Zusammenhang steht. Viele Frauen wurden wegen Gefährdung des freien Landarbeit mit Gefängnis bestraft. Der sozialistische „Comiti“ richtet eine Mahnung an alle Sozialisten, in den besetzten Gegenden zu bleiben,

Südliche Werthe.
Sonnenaufgang
Sonnenuntergang
1667 Gaitler und
„Gullivers Reisen“
Rommen geb. — 184
1874 Engländer Staat
licher Dichter Oscar
Dibra und Stenar.

Verlängerung.
rat hat folgende Be-
über die Verlängeru-
9. Dezember 1916
vom 26. Oktober
Verlängerung nicht
vollendet wird.

Nachhof.
des Haus- und G
sucht, das Interesse a
vorhanden. Nach G
stehende in warmen
und zwar der Frau
G ehardi und des
Die Versammlung er
durch Erbeben von ihr
„Verböffenlichun
und Kläranlage“
zunächst abgehoben
Stadtordeordnete E
bereits im Beschluß
Sitzung dem Kollegiu
Einer Anregung des
Geldgeheim Verhan
und Grundbesitzer. Ve
Festigungs-Gesellsch
ferner beschloffen, den
eine Weibnachtspe
der Klasse gedeckt
Fragen erledigt. Ne
auf gefundes Wiederle
den Jahr nahm die

Rompante!
Da lag er nun an
hilflos wie ein Kind
werden, mit denen er
Satt bieten half. Ein
verlußt hatte ihm den
nach zwei Tagen kom
der Verzweiflung kam
Schmerzen hielt er sich
entgegen. Werde ich
mit die Wahrheit! —
„Nur mußt, lieber Kan-
Die Stunden verging
Stunde zu Stunde.
Phantasi ist er doll
mitfnerverschüttendem
ein Unterhand.“ —
„Wasser her! — — —“
verlangen. — „Oh! — ich“
Hier her — Kamerade
er die ganze Nacht. U-
hin aus. — Die U-
er ist wahrlich ein Held

M. S. Doranmel
besseren Liederlich über di-
ten Halbjahr zur Verfügung.
24. November die Landes
anmeldung von Hauschlo
innerhalb der nächsten 11
weise durch Hauschlo
Zahl der hiermit bezeichn-

Wir führen Wissen.
SLUB